

Outing Two-Shot

Von Mauzii

Kapitel 2: Outing Two

"Was?, woher weißt du das?"

„hahaha nur ein Scherz, du hättest dein Gesicht grade sehen sollen“ Naruto lachte laut während ich total geschockt ins Gesicht sehe. Oh

Auf einmal hört er auf uns sieht mich erst verwirrt dann mit zusammen gekniffenen Augen an.

„Woher weiß ich das?"

Er sah auf einmal total Ungläubig aus „Ernsthaft du bist Sch-mpf“

ich hielt seinen Mund mit meiner Hand zu uns sah ganz ängstlich zur Tür.

Uns hat doch keiner gehört oder?

„Hmmpf dich hmmffp“ Naruto sagte was aber natürlich konnte ich ihn nicht hören also nahm ich meine Hand runter.

„Reg dich ab“ sagte er und wischte sich über den Mund.

„Sag kein Wort mehr ok“

Er grinste auf einmal ganz breit „Wissen deine Eltern das etwa nicht?"

Ich schüttelte den Kopf „Jaaa, oh Fuck geil“ schrie er und rannte zu seinem Schrank.

Ich sah ihn ganz gestört an und erhob mich vom Bett.

Was ist den in den gefahren?

„Das heißt wir können dich gleich hier vor unseren beiden Familien Outen, das wird so toll, die alten werden uns niemals wieder irgendwo dabei haben wollen, wo ist nur mein Cape?"

Outen?

Hier?

Vor meinen Eltern und meinem Bruder?

„Jo warte mal, das geht dich ja wohl ersten nichts an, und zweitens werde ich den Teufel tun, Das ist wichtig für meine Eltern, ...außerdem tötet mein Vater mich“

„Reg dich ab, er war doch auch ganz Entspannt als er das von mir hörte“

„Du bist aber nicht sein Sohn, das Juckt in nicht“

„Aber,...“ Naruto legte das Cape das er aus dem Schrank zog wieder rein. Keine Ahnung was er damit vorhatte.

Will ich auch nicht Wissen.

„Hast du angst vor deinem Vater?" fragte er mich Plötzlich.

Ich sah ihn Verwundert an. Irgendwie klang er etwas ernst.

„Nein, ...doch, ..keine Ahnung, Er ist sich, aber sicher das alles, was nicht in eine Glückliche und vor allem Normale Familie gehört auch nichts da zu suchen hat, Lass es einfach Bitte“

Naruto sah beleidigt weg „Hör mal du brauchst keine angst zu haben, Mein Vater war auch nicht Begeistert davon, er hat bestimmt ne Woche nicht mit mir geredet aber jetzt kommt er klar damit. Niemand kann dich Verurteilen außer du Selbst, ...es ist eigentlich ganz leicht“

Das war ja schön gesagt aber es war nicht so.

Mein Vater konnte mich wohl Verurteilen.

Und ich bin mir auch sicher das er damit nicht klar kommt.

Außerdem Liebte ich meine Eltern ich könnte sie niemals so Blamieren.

Naruto sah mich Mitleidig an und zuckte dann mit den Schultern.

„Ok, ..vergiss es du hast ja recht es geht mich nichts an, aber eine andere Frage“ Er hüpfte wieder ins Bett und sah mich Neugierig an „hattest du schon einen Freund?“ jetzt grinste er wieder breit.

Ich schüttelte lächelnd den Kopf „Nein noch nie, wäre auch Schwierig, damit warte ich bis zur Uni denke ich, ...und du?“

Auch er Schüttelt den Kopf und hielt das Telefon hoch „Nein aber wenn es gut läuft und er anruft hab ich in zwei Tagen schon meinen Ersten Kuss“

„Du hattest noch keinen Kuss?“ ich sah ihn ungläubig an.

„Ja du etwa schon?“

Ich zuckte mit den Schultern „Ja“

„Das wars? Ein einfaches Ja?“

„Was soll ich den sagen?“ ich setzte mich wieder neben ihm aufs Bett.

„Keine Ahnung, wie wars? Wie hat er geküsst? Nach was hat er geschmeckt?“

Ich grinste leicht „Es war erstens eine Sie und wir haben uns ganz schön Blöd angestellt, Sie hat nach Melone geschmeckt“

„Oh man, also keinen Jungen?“

„Nein“

„Willst du?“

„Was?“

„Na einen Jungen Küssen?“

„Ja, klar“ Ich sah in Verständnislos an, ist doch klar wenn ich Schwul bin oder?

Naruto sah kurz zu dem Telefon neben sich „Weiß du ich hätte nichts dagegen wenn ich meinen ersten Kuss heute schon bekomme“ flüsterte er und sah nach rechts.

Ich schluckte hart. Meinte er das ernst.

Ich meine Nicht das er nicht gut aus sah aber wir kannten uns doch kaum.

„Wenn du nicht willst ist das auch ok“

„Nein, also nicht nein, ich möchte es schon gerne versuchen“

Was solls. Bekomme wahrscheinlich nie eine Chance dazu es zu machen.

Außer auf der Uni und bis dahin sind es noch 4 Jahre.

„Super, dann Spitz mal die Lippen“ er zwinkerte mir zu und Schloss die Augen. Vielleicht war das doch eine Blöde Idee?

„Na mach schon“ ich Schüttelte den Kopf und kam ihm näher.

Seine Lippen waren blass Rosa und sahen wirklich schön aus. Langsam beugte ich mich vor und legte meine Lippen vorsichtig auf seine.
Ich Spürte wie Naruto langsam anfang zu Lächeln als unsere Lippen sich berührten. Aber der Ton der Hinter Naruto kam lies mich wieder aufschrecken.

„Wie?“ Naruto sah sofort nach hinten zu dem Telefon „Oh warte kurz“
Er drückte auf das Grüne Zeichen und ging sofort ran „Ja? Hallo?Hiiii“ Ich sah in seinem Gesicht das er sich über das Telefonat freute.

Was Zum Teufel?

„Nein ich hab zeit, ...Ok, Hmm-“ Ich riss ihm das Telefon aus der Hand und drückte den Typen an der anderen Leitung weg.

„Wie? Was hast du de-“ ich nahm seinen Kopf in meine Hände und drückte meine Lippen drauf.

Mein Erster Kuss mit einem Jungen.

Er war etwas trocken aber auch weich.

Und er war Toll.

Naruto war kurz Geschockt aber dann ließ er es geschehen. Seine Lippen waren so Weich. Und er schmeckte nach dem Nachtisch den wir nur kurz genießen konnten.

Ich drückte mich noch fester an ihn als er meine Hand nahm.

Langsam drückte ich mich wieder von ihm weg.

„Sorry, ...also deswegen“ ich zeigte auf das Telefon.

verdammt mein Herz schlug auf einmal so schnell.

Naruto nickte etwas benommen und sah zum Telefon und dann wieder zu mir „Schon ok, ich sehe ihn ja am Montag in der Musikschule“

„Ok“ ich grinste leicht. Ich fühlte mich wirklich gut.

Naruto nahm meine Hand und zwickte leicht rein „Das war schön, Danke“

„fand ich auch, ganz anders als bei Weibern“

„Haha ich hab leider kein Vergleich Außerde-“

„Jungs?“

Wir schreckten auseinander und sahen zur Tür.

„ja Mam?“

„kann ich rein kommen?“ kam es von draußen.

„ja Mam“ Naruto neben mir rollte mit den Augen „Unmöglich diese Frau“ flüsterte er. ich grinste leicht, als Kushina rein kam und uns runter bat. Meine Eltern wollten gehen.

„Wir kommen gleich“

Sie ging wieder während Naruto schnell auf sprang „ich hoffe sie haben sich geeinigt“

„Wirklich? Ich dachte du Hasst solche Besprechungen“

„Ja, aber dann können wir uns wiedersehen“ er wurde kurz Rot.

Ich nickte leicht „Ja das fände ich auch gut“

„Gehen wir runter?“

„Ja komm“

Unten sahen wir noch wie sich die Erwachsenen verabschieden. Naruto lief zu seinem Vater der ihm eine Hand auf die Schulter legte und Stolz Grinste.

Auch mein Vater nahm mich zur Seite „Na habt ihr Oben euren Spaß gehabt?“ fragte er.

Naruto grinste. Aber ich auch.

Es hat sogar sehr Spaß gemacht.

„Es war wirklich schön, ich hoffe wir sehen uns nächsten Samstag wieder?“

Meine Mam nahm die Hand von Kushina „Aber ja, es war wundervoll in deinem Haus, nächstes mal bei uns“

„Ja sehr gerne, Fukaku, Itachi es war sehr angenehm, Und Sasuke könnt ihr auch jederzeit wieder mit bringen, Er und mein Sohn haben sich Wunderbar verstanden“

Mein Vater reichte noch beiden die Hand „Das finden wir auch, bis Dann“

„Auf wiedersehen“

Als wir im Auto saßen war es ungewöhnlich Still.

„Was ist los Fukaku?“ „Nichts“

„Fukaku?“ meine Mutter sah ihn Bissig an.

„Kein Sorge, ...aber wie ist dieser Naruto so? Sasuke?“

Ich schreckte hoch „Ehm Nett, wir haben sein Zimmer angeschaut und uns Unterhalten“

„Hmm Ok“

„Hör auf, ...Minato, Kushina und ihr Sohn sind wunderbar, es wäre Toll wenn unsere Firmen Fusionieren würden“

„Du hast wahrscheinlich recht, Sie wären wirklich tolle Geschäftspartner“

Ich seufzte leise und sah aus dem Fenster.

Ich würde mich gerne nochmal mit Naruto treffen.

Auch wenn nur unsere Familien sich treffen.

Ich sehe ihn wahrscheinlich lange nicht.

Meine Eltern nehmen mich ja nicht immer mit.

Kann ich bis zur Uni warten, um meine Freiheit zu genießen?

Oder bin ich so Mutig wie Naruto und sag es ihnen?

Er war Wirklich Frei.

Naruto konnte machen was er will.

Er konnte überall hingehen.

Konnte selber entscheiden mit wem er Befreundet war.

Und er konnte Lieben wenn er will.

Ich sah nach vorne zu meinen Eltern.

Sie wären wahrscheinlich wirklich Wütend, und Enttäuscht. Ich konnte meinem Vater so was nicht antun.

„Sasuke? Du kannst nächstes mal gerne mit. Aber wenn du dich unwohl bei dem kleinen Namikaze fühlst, musst du natürlich nicht“

Scheiß drauf.

„Nein tue ich nicht, ich bin Selber Schwul“

Und unter den Geschockt und Verwirrten Blicken meiner Familie sah ich einfach wieder aus dem Fenster.

Er hatte recht.

War ganz Leicht